

Zu Besuch im Weltladen



Pfarrkirchen. Sei 2016 ist Pfarrkirchen Fair-Trade-Stadt. Mit diesem Titel gelte es, auch Kinder für den fairen Handel zu sensibilisieren, findet Bürgermeister Wolfgang Beißmann – unter anderem beim Ferienprogramm. In dessen Rahmen haben sich Kinder im Weltladen „Itiwana“ über das Thema informieren können. Da drei der fünf angemeldeten Kinder nicht kamen, nahmen nur zwei Mädchen teil. Betreut wurden sie von Anke Neuberger von der Tourist-Info und deren Tochter Lea. Leonie und Jana hatten vor dem Besuch im Weltladen noch wenig Ahnung davon, was es mit Fair Trade bzw. fairem Handel auf sich hat. Das änderte sich aber, als Anna Schaitl im Geschäft „Itiwana“ das Konzept des fairen Handels erklärte und den Weltladen vorstellte. Seit dessen Gründung im Jahr 1993 arbeitet Schaitl dort ehrenamtlich. Im Anschluss an den Besuch im Weltladen veranstalteten Anke und Lea Neuberger eine Bastelaktion mit den beiden Mädchen im Alten Rathaus. Aus alten Wollresten knüpften sie Freundschaftsarmbänder.

– Zu Besuch im Geschäft „Itiwana“: Bürgermeister **Wolfgang Beißmann** (von links), **Anna Schaitl**, **Jana**, **Leonie** sowie **Anke Neuberger** mit Tochter **Lea**.
– fra/Foto: Frankenfeld